

## PresseInfo

### Über 60 Messen für Start-ups in 2020

#### Förderprogramm reduziert Beteiligungskosten für Aussteller

Junge, innovative Unternehmen können 2020 zu stark reduzierten Kosten auf internationalen Messen in Deutschland ausstellen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat für das entsprechende Förderprogramm jetzt 62 Messen ausgewählt. Zielgruppe sind Start-ups aus Industrie, Handwerk oder technologieorientierten Dienstleistungsbereichen.

Das Messeprogramm unterstützt die Vermarktung und insbesondere den Export innovativer Produkte und Verfahren von Unternehmen aus Deutschland. Gefördert wird die Beteiligung an Messen mit hoher Internationalität auf Aussteller- und Besucherseite. Die Messen decken fast das gesamte Branchenspektrum ab, von Automatisierung über Energiewirtschaft, Elektrotechnik und Elektronik, Medizintechnik, Möbel und Spielwaren, Land- und Forstwirtschaft, Bautechnik bis zu Maschinenbau, IT und Telekommunikation.

Die Förderung umfasst unter anderem eine 60-prozentige Erstattung von Standmiete und Standbaukosten bei der Beteiligung als Aussteller an einem Gemeinschaftsstand. Für das Jahr 2019 stehen 57 Beteiligungen im Programm; jährlich nehmen rund 600 Firmen daran teil. Eine Übersicht über die relevanten Veranstaltungen in den Jahren 2019 und 2020, die Förderbedingungen sowie Antragsformulare stehen zum Download auf der Website des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle im Bereich Wirtschafts- und Mittelstandsförderung (BAFA) bereit.

Detaillierte Informationen zum Förderprogramm, zur Antragstellung und zu den ausgewählten Messen sind auch beim AUMA verfügbar: [www.auma.de/start-ups](http://www.auma.de/start-ups)

Pressekontakt: Anne Böhl, Telefon: 030 24000-145  
Fax: 030 24000-340, E-Mail: [a.boehl@auma.de](mailto:a.boehl@auma.de)

Bildmaterial: <https://www.auma.de/de/medien/meldungen/presse-2019-05>